Objekt:	Antoninus Pius
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18206710

Beschreibung

Da die beiden Söhne des Kaiserpaares schon vor 138 n. Chr. verstorben waren, sind diese beiden Kinderköpfe wohl als Anspielung auf die Geburt von Kindern des M. Aurelius und der Faustina minor zu verstehen (Lucilla, geb. 149 n. Chr., und ihr bald verstorbener Zwillingsbruder bzw. die ältere Schwester Domitia Faustina, geb. 147 n. Chr.).
Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz nach r.
Rückseite: Doppelfüllhorn (cornucopiae) mit den Büsten zweier Kinder.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 7.19 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	148-149 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hessisches Landesmuseum Kassel
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Kind
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- P. L. Strack, Untersuchungen zur römischen Reichsprägung des zweiten Jahrhunderts III. Die Reichsprägung zur Zeit des Antoninus Pius (1937) 113 f. Nr. 198 Taf. 2.
- RIC III Nr. 185 a..